

Germany-Bodenheim: Advertising and marketing services

OJ S 133/2022 13/07/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsches Weininstitut GmbH

Postal address: Platz des Weines 2

Town: Bodenheim

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Postal code: 55294

Country: Germany

E-mail: vergabe@deutscheweine.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutscheweine.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YWSRWC7/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YWSRWC7>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Marketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generation Riesling Fachbesucher

Reference number: DWI 2022-06

II.1.2. Main CPV code

79340000 Advertising and marketing services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das DWI schreibt einen Rahmenvertrag für Fachbesucher-Veranstaltungen der "Generation Riesling" für zwei Jahre inklusive zweimaliger Verlängerungsoption für jeweils ein Jahr aus.

Das Tätigkeitsfeld beinhaltet im groben folgende Punkte: Organisation, Einladungsmanagement und Durchführung von Fachbesucherevents (u.a. Tischpräsentationen) der Generation Riesling. Ein erstes Event soll in Hamburg in 2023 mit ca. 25 Ausstellern der Generation Riesling durchgeführt werden.

Des Weiteren werden optionale Leistungen ausgeschrieben, die ggf. abgerufen werden können:

- A. Weitere Event(s) für Generation Riesling Winzer
- B. Event in München
- C. Weitere Tischpräsentationen

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Die Generation Riesling ist ein loser Zusammenschluss von derzeit etwa 530 jungen Verantwortungsträgern der deutschen Weinwirtschaft, die höchstens 35 Jahre alt sein dürfen. Zur Modernisierung und Dynamisierung des Images deutscher Weine wurde diese Initiative vor etwa 16 Jahren ins Leben gerufen.

Ausgeschrieben wird die Konzeption und Durchführung von Veranstaltungsformaten der Generation Riesling für Fachbesucher im Wege eines Rahmenvertrages, bei welchem ein erstes Event im Jahr 2023 in Hamburg geplant ist. Weitere Leistungen sollen vom DWI optional in Auftrag gegeben werden können.

Ziel der Veranstaltungen ist es zum einen, die Bekanntheit heimischer Weine weiter zu fördern und diesen ein junges und modernes Image zu verleihen. Zum anderen sollen die Veranstaltungen den teilnehmenden Weinerzeugern die Möglichkeit bieten, sich und ihre Produkte zu präsentieren und zukünftige Geschäftskontakte zu finden bzw. bereits bestehende zu pflegen.

Zielgruppe der Veranstaltungen ist ein Fachpublikum aus dem Handel, der Gastronomie und den Medien.

Folgende Leistungen werden ausgeschrieben:

1. Organisation und Durchführung einer Tischpräsentation mit ca. 25 Ausstellern in Hamburg in 2023
2. Optionale Zusatzleistungen
 - a) Organisation und Durchführung von weiteren Tischpräsentationen mit ca. 25 Ausstellern in deutschen Ballungszentren
 - b) Organisation und Durchführung von kreativen Veranstaltungsevent(s) mit bis zu 5 Generation Riesling Mitgliedern in deutschen Ballungszentren
 - c) Organisation und Durchführung von kreativen Veranstaltungsevent(s) mit bis zu 10 Generation Riesling Mitgliedern in deutschen Ballungszentren
 - d) Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in München, mit der gezielt das Fachpublikum aus dem Großraum München für Weine aus den deutschen Anbaugebieten angesprochen wird

Der Auftragnehmer konzipiert, plant und organisiert im Auftrag des Deutschen Weininstituts die Fachbesucherveranstaltungen. Darüber hinaus wird das komplette Einladungsmanagement vom Auftragnehmer durchgeführt.

Das DWI übernimmt die Akquise der Weinaussteller sowie den Großteil der Kommunikation mit den Generation Riesling - Betrieben.

Leistungsverzeichnis für alle Veranstaltungen:

- Die Erstellung von Konzepten für die Generation Riesling - Veranstaltungen.
- Die Suche und Anmietung eines geeigneten modernen und attraktiven Veranstaltungsortes.
- Die gesamte Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen.
- Die Gestaltung und der Druck eines Veranstaltungskatalogs oder von Verkostungslisten.
- Das Einladungsmanagement.
- Pressearbeit für die Veranstaltungen.
- Basis der Aktivitäten ist ein Kosten-, Maßnahmen- und Zeitplan.
- Die Benennung eines zentralen Ansprechpartners für die Veranstaltungen, der/die die gesamte Aktion überwacht und steuert.
- Miete von Equipment und Weingläsern

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Entwicklung eines detaillierten Veranstaltungskonzeptes für eine Tischpräsentation mit ca. 25 Ausstellern / Weighting: 17

Quality criterion - Name: Entwicklung eines Veranstaltungskonzeptes für 5 Generation Riesling-Mitglieder / Weighting: 9

Quality criterion - Name: Entwicklung eines Veranstaltungskonzeptes für 10 Generation Riesling- Mitglieder / Weighting: 17

Quality criterion - Name: Entwicklung eines Veranstaltungskonzeptes für Events in München / Weighting: 17

Price - Weighting: 40

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat zwei Mal das Recht, jeweils eine einseitige Verlängerungsoption von je 12 Monaten in Anspruch zu nehmen. Der Auftraggeber teilt dem Auftragnehmer jeweils drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich mit, dass er die Verlängerungsoption nicht ausübt, ansonsten gilt die Option als stillschweigend ausgeübt und der Vertrag wird für weitere 12 Monate verlängert. Der Vertrag endet bei Ausübung aller Verlängerungsoptionen damit spätestens mit Ablauf des 31.12.2026.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber hat zwei Mal das Recht, jeweils eine einseitige Verlängerungsoption von je 12 Monaten in Anspruch zu nehmen. Der Auftraggeber teilt dem Auftragnehmer jeweils drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich mit, dass er die Verlängerungsoption nicht ausübt, ansonsten gilt die Option als stillschweigend ausgeübt und

der Vertrag wird für weitere 12 Monate verlängert. Der Vertrag endet bei Ausübung aller Verlängerungsoptionen damit spätestens mit Ablauf des 31.12.2026.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1) Eigenerklärung nach §§ 123 und 124 GWB (Nichtvorliegen von Ausschlussgründen)

Bei einer Bewerber-/Bietergemeinschaften ist für jedes Mitglied eine solche Eigenerklärung vorzulegen.

Im Fall einer Eignungsleihe muss die Eigenerklärung des eignungsleihenden Dritten bereits mit dem Angebot eingereicht werden.

2) Eigenerklärung über den Eintrag in das Handelsregister/Berufsregister und die Anmeldung in einer Berufsgenossenschaft.

Bei einer Bewerber-/Bietergemeinschaft muss die Eigenerklärung von jedem Mitglied eingereicht werden.

3) Eigenerklärung gemäß Artikel 5 k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

Die Eigenerklärung gemäß Artikel 5 k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 ist bei einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft abzugeben und zu unterzeichnen.

4) Ggf. Erklärung für eine Bietergemeinschaft und/oder den Einsatz von Unterauftragnehmern
Hinweis: Die Auftraggeberin wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Eigenerklärung über den Nachweis einer Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung von mindestens 2.000.000,00 EUR für Personenschäden und 500.000,00 EUR für Sachschäden bzw. Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall vor Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.

2) Eigenerklärung des Jahresumsatzes der letzten zwei abgeschlossenen Wirtschaftsjahre.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Unternehmensdarstellung.

2) Eigenerklärung der durchschnittlichen Anzahl der Beschäftigten der letzten beiden Wirtschaftsjahre.

3) Eigenerklärung über die technischen Fachkräfte oder die technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere diejenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

4) Eigenerklärung bezüglich des Bestehens eines aktiven Netzwerks zu Multiplikatoren in Handel und Gastronomie im Wein-/Lebensmittel-/Getränkereich und Kontakte zu Fach- und Publikumsmedien in Deutschland.

5) Vorlage von zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten vier Jahren, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 2) Die Zahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten muss mindestens drei betragen. Die Unterschreitung dieser Mindestanforderung führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes.

zu 5) Es sind mindestens zwei geeignete Referenzen aus den letzten vier Jahren vorzulegen, die mit dem in der Leistungsbeschreibung genannten Auftragsgegenstand gleichwertig und damit geeignet sind.

Gleichwertig sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Folgende Anforderungen werden deshalb an die Geeignetheit der beiden Referenzen und an die Gleichwertigkeit mit dem Auftragsgegenstand gestellt:

Bei beiden Referenzen muss es sich um die Durchführung einer Veranstaltung handeln, die

- im alkoholischen Getränkebereich,
- mit mindestens 10 Ausstellern,
- für Fachbesucher aus Handel und Gastronomie erfolgte.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/08/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/08/2022 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YWSRWC7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 4922-894990

Fax: +49 4922-89499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Deutsches Weininstitut GmbH dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn zu richten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/07/2022